

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31.12.2015 · BILANZ ZUM 31.12.2015 · GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 31.12.2015

Eb 20.02.2017 Bundesanzeiger/Unternehmensregister (Finanzberichte) (Rechnungslegung/ Finanzberichte, 31.12.2015)

Facebook Germany GmbH

Hamburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2015

E. Bestätigungsvermerk

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt: "Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der **Facebook Germany GmbH**, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach **§ 317 HGB** unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Hamburg, 10. Oktober 2016

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fleischmann, Wirtschaftsprüfer
van der Giessen, Wirtschaftsprüferin

Bilanz zum 31. Dezember 2015

Aktiva

			31.12.2014
	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		3.393,76	7.919,94
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.565.309,82		0,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	921.111,79		220.088,50
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	593.337,08		1.025.657,78
		3.079.758,69	1.245.746,28
		3.083.152,45	1.253.666,22
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		30.637,87
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.528.853,72		1.436.393,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	372.281,55		119.155,77
		2.901.135,27	1.586.186,64
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		1.501.333,73	2.799.476,91
		4.402.46%00	4.385.663,55
C. Rechnungsabgrenzungsposten		8.264,08	19.589,03
		7.493.885,53	5.658.918,80
Passiva			
			31.12.2014
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage		1.500.000,00	1.500.000,00
III. Gewinnvortrag		1.694.336,77	991.760,96
IV. Jahresüberschuss		784.691,82	702.575,81
		4.004.028,59	3.219.377
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	154.775,48		306.957,88
2. Sonstige Rückstellungen	2.354.329,55		1.618.814,72
		2.509.105,03	1.925.772,60
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	318.919,09		304.870,51
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	176.584,43		23.751,66
3. Sonstige Verbindlichkeiten	246.006,91		185.187,26
davon aus Steuern EUR 10.362,20 (Vj. EUR 0,00)			

		31.12.2014
	EUR	EUR
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR		
18.066,40 (Vj. EUR 12.580,33)		
	741.510,43	513.809,43
D. Rechnungsabgrenzungsposten	239.241,48	0,00
	7.493.885,53	5.658.918,80

Gewinn- und Verlustrechnung für 2015

		2014
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	20.637.593,90	13.690.611,01
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.554,79	804,93
davon Erträge aus der Währungsumrechnung EUR		
2.554,79 (Vj. EUR 0,00)		
	20.640.148,69	13.691.415,94
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.955.395,83	35.344,53
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	9.753.934,12	6.878.946,82
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	895.983,59	571.093,41
davon für Altersversorgung EUR 157.866,50 (Vj. EUR 0,00)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	477.341,72	266.016,55
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.256.731,75	4.889.746,36
davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR		
2.777,76 (Vj. EUR 1.635,03)		
	19.339.387,01	12.641.147,67
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16,24	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	106,00
	16,24	-106,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.300.777,92	1.050.162,27
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	466.035,03	347.586,46
11. Sonstige Steuern	50.051,07	0,00
	516.086,10	347.586,46
12. Jahresüberschuss	784.691,82	702.575,81

Anhang für 2015

I. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne des **§ 267 Abs. 2 HGB**. Der Jahresabschluss der **Facebook Germany GmbH**, Hamburg ist unter Beachtung der allgemeinen Vorschriften der §§ 242-256a HGB sowie der ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften gemäß §§ 264 ff. HGB und den einschlägigen Vorschriften des GmbH-Gesetzes in Euro aufgestellt.

Die Gliederung der Bilanz erfolgte im Rahmen der Vorschriften gemäß § 266 Abs. 2 und 3 HGB. Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß **§ 275 Abs. 2 HGB** gewählt.

Die Gesellschaft nimmt die größenabhängigen Erleichterungen gemäß **§ 288 Abs. 2 HGB** in Anspruch.

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die folgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, welche grundsätzlich denen des Vorjahres entsprechen, wurden angewandt um den Jahresabschluss zu erstellen. Änderungen beziehen sich auf die Aufwendungen für Werbung und Kautionen.

Die Aufwendungen für Werbung von TEUR 2.949 wurden in 2015 erstmalig unter der Position "Aufwendungen für bezogene Leistungen" ausgewiesen. Bis 2014 wurden diese Aufwendungen unter anderem unter der Position "Werbe- und Reisekosten" ausgewiesen (Vorjahreswert TEUR 1.787).

Die Kautionen von TEUR 19 wurden in 2015 erstmalig unter der Position "sonstige Vermögensgegenstände" ausgewiesen. Bis 2014 wurden diese unter anderem unter der Position "Forderungen aus Lieferung und Leistungen" ausgewiesen (Vorjahreswert TEUR 31).

Von dritter Seite entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer unter Anwendung der linearen Abschreibungsmethode abgeschrieben; im Jahr der Anschaffung wurde die Abschreibung anteilig ermittelt.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten gemäß **§ 255 HGB** und, soweit abnutzbar, unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen gemäß **§ 253 Abs. 3 HGB** angesetzt.

Die Abschreibungen werden aufgrund der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer ermittelt.

Sämtliche Vermögensgegenstände werden grundsätzlich linear abgeschrieben.

Die Bewertung von Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen erfolgt zum Nennwert.

Flüssige Mittel werden mit dem Nennwert zum Bilanzstichtag ausgewiesen.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags (d. h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt.

Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag gemäß **§ 253 Abs. 1 Satz 2 HGB** angesetzt.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken, soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren, ist durch Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel gesondert dargestellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten Kautionen in Höhe von EUR 18.878 mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr. Die restlichen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben, wie im Vorjahr, eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten im Wesentlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten:

	31.12.2015	31.12.2014
	Euro	Euro
Kautionen	18.878,00	7.076,00
Umsatzsteuer laufendes Jahr	166.409,91	112.079,77
sonstige Forderungen	186.993,64	0,00
Summe	372.281,55	119.155,77

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital in Höhe von EUR 25.000 wird zu 100% von der Facebook Global Holdings II LLC, Wilmington, Delaware, USA, gehalten.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

	31.12.2015	31.12.2014
	Euro	Euro

Sonstige Rückstellungen

	31.12.2015	31.12.2014
	Euro	Euro
Rückstellungen Commission	689.110,73	625.085,04
Rückstellungen Bonus	440.971,00	198.633,01
Rückstellungen für Spesenabrechnungen	108.669,19	55.139,96
Rückstellungen für Personalkosten	133.258,73	96.771,61
Übrige Sonstige Rückstellungen	982.319,90	643.185,10
Summe	2.354.329,55	1.618.814,72

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind der nachstehenden Aufstellung über die Verbindlichkeiten zu entnehmen:

	Summe 31.12.2015	mit einer Restlaufzeit			Restlaufzeit
		bis 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre	bis 1 Jahr (Vorjahr)
	Euro	Euro	Euro	Euro	TEUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	318.919,09	318.919,09	0,00	0,00	305
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	176.584,43	176.584,43	0,00	0,00	24
sonstige Verbindlichkeiten	246.006,91	246.006,91	0,00	0,00	185
Summe	741.510,43	741.510,43	0,00	0,00	514

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen im Wesentlichen aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern resultieren aus Bilanzdifferenzen bei Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten.

Bei einer aus dieser Betrachtung resultierenden Steuerentlastung am Bilanzstichtag, wird von dem Aktivierungswahlrecht gemäß **§ 274 Abs. 1 Satz 2 HGB** Gebrauch gemacht.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Abschlussstichtag bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen im Gesamtumfang von TEUR 6.859 mit folgenden Restlaufzeiten:

	TEUR
Restlaufzeit bis 1 Jahr	721
Restlaufzeit von mehr als 1 bis 5 Jahre	3.726
Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren	2.412

Die Miet- bzw. Leasingverträge wurden abgeschlossen, um das deutsche Geschäft aufzubauen und zu betreiben, ohne die Notwendigkeit zusätzlicher Mittel zur Finanzierung von Investitionen in Gebäude und Infrastruktur zu erhöhen.

Es bestehen keine Eventualverbindlichkeiten zum Abschlussstichtag.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Der Posten betrieblicher Aufwand beinhaltet im Wesentlichen folgende Aufwendungen:

	31.12.2015	31.12.2014
	Euro	Euro
Werbungs- und Reisekosten	1.591.267,66	1.164.363,44
Rechts- und Beratungskosten	856.885,21	513.324,47
Miet- und Leasingkosten	636.935,14	293.551,49
Buchführungskosten	364.668,41	173.964,72
Fremdleistungen	207.761,58	200.229,20

	31.12.2015	31.12.2014
	Euro	Euro
Werbung- und Verkaufsförderung	0,00	1.770.390,76
Sonstiges	1.415.224,27	429.318,67

V. Sonstige Angaben

Angestellte

Im Jahresdurchschnitt beschäftigte die **Facebook Germany GmbH** in 2015 60 Angestellte (Vorjahr 52). Nicht berücksichtigt sind die Geschäftsführer und Auszubildenden.

Gesellschaftsorgane

Die folgenden Personen waren in 2015 als Geschäftsführer berufen:

David William Kling, Vice President and Deputy General Counsel, Kalifornien, USA

Shane Crehan, Head of International Finance, Kalifornien, USA

Jaspal Singh Athwal, Chief Accounting Officer, Kalifornien, USA

Gemäß **§ 286 Abs. 4 HGB** wurde auf die Angabe der Summe der Vergütung der Geschäftsführer verzichtet.

Jeder Geschäftsführer ist gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt.

Zum Abschlussstichtag bestanden keine von der **Facebook Germany GmbH** an die oben genannten Mitglieder der Geschäftsführung ausgegebenen Darlehen. Des Weiteren wurden keine Haftungsverhältnisse eingegangen.

Gewinnverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von EUR 784.691,82 auf neue Rechnungen vorzutragen.

VI. Verbundene Unternehmen

Der Jahresabschluss der **Facebook Germany GmbH** wird in den Konzernabschluss der Facebook Inc. einbezogen. Die Facebook Inc. hat ihren Sitz in Wilmington, Delaware, USA.

Die Facebook Inc. veröffentlicht ihre Quartals- und Jahresabschlüsse bei der United States Securities and Exchange Commission (SEC).

Geschäfte mit nahestehenden Personen und Unternehmen zu nicht marktüblichen Bedingungen fanden nicht statt.

Hamburg, den 10. Oktober 2016

Geschäftsführer
David William Kling, Geschäftsführer
Shane Crehan, Geschäftsführer
Jaspal Singh Athwal, Geschäftsführer

Entwicklung des Anlagevermögens 2015

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				
	01.01.2015	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2015
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	13.578,54	0,00	0,00	0,00	13.578,54
	13.578,54	0,00	0,00	0,00	13.578,54
II. Sachanlagen					

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				
	01.01.2015	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2015
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	697.586,33	0,00	1.025.657,78	1.723.244,11
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	813.521,60	1.015.904,54	48.816,68	0,00	1.780.609,46
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.025.657,78	593.337,08	0,00	-1.025.657,78	593.337,08
	1.839.179,38	2.306.827,95	48.816,68	0,00	4.097.190,65
	1.852.757,92	2.306.827,95	48.816,68	0,00	4.110.769,19
	Kumulierte Abschreibungen				31.12.2015
	01.01.2015	Zugänge	Abgänge		
	EUR	EUR	EUR		EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		5.658,60	4.526,18	0,00	10.184,78
		5.658,60	4.526,18	0,00	10.184,78
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		0,00	157.934,29	0,00	157.934,29
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		593.433,10	314.881,25	48.816,68	859.497,67
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00	0,00	0,00	0,00
		593.433,10	472.815,54	48.816,68	1.017.431,96
		599.091,70	477.341,72	48.816,68	1.027.616,74
	Buchwerte				31.12.2014
				31.12.2015	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				3.393,76	7.919,94
				3.393,76	7.919,94
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken				1.565.309,82	0,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				921.111,79	220.088,50
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau				593.337,08	1.025.657,78

Buchwerte	
31.12.2015	31.12.2014
EUR	EUR
3.079.758,69	1.245.746,28
3.083.152,45	1.253.666,22

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015

A. Grundlegende Angaben zur Gesellschaft

1. Geschäftsmodell

Im Berichtsjahr führte die Gesellschaft ihre Tätigkeiten in Übereinstimmung mit dem Gesellschaftszweck durch und erbrachte für die Facebook-Gruppe Dienstleistungen in den Bereichen Marketing, Vertriebsunterstützung und Forschung & Entwicklung (F & E). Geschäftssitz der Gesellschaft ist das Brahmquartier, Caffamacherreihe 7 in 20355 Hamburg. Ein weiteres Büro befindet sich in Berlin.

Im Berichtsjahr gab es keine wesentlichen Ereignisse.

2. Ziele und Strategien

Die Strategie der Gesellschaft ist auf den Gegenstand der Facebook-Gruppe abgestimmt, nämlich die Welt offener und vernetzter zu machen. Übergeordnetes Ziel ist die Erbringung von Vertriebs- und Marketingunterstützung für die Facebook-Gruppe.

Die Facebook-Webseite ist ein soziales Netzwerk, das die Menschen beim Austausch von Nachrichten und Daten mit Freunden, Familie und Arbeitskollegen effizient unterstützt. Facebook entwickelt Technologien, die den Informationsaustausch vereinfachen. Die Vision ist eine offenere und zunehmend vernetzte Welt. Alle können sich kostenlos anmelden und mit den Menschen, die sie kennen, in einer geschützten Umgebung in Kontakt treten.

B. Wirtschaftsbericht

1. Allgemeine Wirtschaftslage

2015 hielt das solide und stetige Wirtschaftswachstum in Deutschland weiterhin an und lag dabei über dem Durchschnitt der letzten zehn Jahre. Das BIP legte gegenüber dem Vorjahr um durchschnittlich 1,7% p. a. zu.

Die deutsche Wirtschaft zeigte sich weiter auf moderatem Wachstumskurs und die wirtschaftlichen Aussichten weltweit sind auf dem Weg der Besserung. 2015 lag der BITKOM-Index für die Gesamtwirtschaft deutlich höher als der Ifo-Index.

Die vorstehenden Angaben stimmen mit dem auf der Webseite des Statistischen Bundesamtes veröffentlichten Bericht überein (Destatis): www.destatis.de.

2. Branchenumfeld

Der Informations- und Kommunikationstechnik-Sektor ist optimistisch, was eine deutliche Umsatzsteigerung im Jahr 2016 angeht. Laut BITKOM erwarten drei Viertel der Unternehmen (74%) in der ersten Jahreshälfte höhere Umsätze gegenüber der vergleichbaren Vorjahresperiode, nur 8% rechnen mit einem rückläufigen Geschäft.

Facebook Germany geht von anhaltenden Zuwächsen aus, da das soziale Netzwerk-Unternehmen seinen Kundenstamm und die Versorgung in der Region weiter ausbaut.

3. Geschäftsverlauf

Im Berichtsjahr gab es keine Veränderungen in der Geschäftsführung von Facebook Germany. Das operative Ergebnis ist mit dem des Vorjahres vergleichbar, wobei mit dem kontinuierlichen Wachstum der Gesellschaft ein Anstieg der Umsatzerlöse und Kosten erwartet wird.

4. Lage der Gesellschaft

Bei den von der Geschäftsführung verwendeten wesentlichen Leistungskennzahlen handelt es sich um die Umsatzerlöse und Umsatzkosten.

Die Umsatzerlöse erhöhten sich von 13,6 Mio. EUR 2014 auf 20,6 Mio. EUR 2015 und damit um nahezu 7 Mio. EUR.

Die betrieblichen Aufwendungen stiegen gegenüber 2014 (4,9 Mio. EUR) um 0,3 Mio. EUR auf 5,2 Mio. EUR im Berichtsjahr. Die Zunahme der betrieblichen Aufwendungen ist ein Nachweis für das Wachstum des Unternehmens in den dargestellten Jahren.

4.1 Ertragslage

	Zum 31. Dez. 2015	Zum 31. Dez. 2014
Umsatzerlöse	20.637.593,90	13.690.611,01

	Zum 31. Dez. 2015	Zum 31. Dez. 2014
Betriebliche Aufwendungen	5.256.731,75	4.889.746,36
Ergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	1.300.777,92	1.050.162,27

Die unterjährige Erhöhung des Periodenergebnisses vor Steuern beläuft sich auf nahezu 24% und ist damit Ausdruck einer kontinuierlich starken Unternehmensleistung. Für das Geschäftsjahr wird keine Dividende ausgeschüttet.

4.2 Vermögenslage

Darstellung wesentlicher Bilanzpositionen:

	Zum 31. Dez. 2015	Zum 31. Dez. 2014
Summe Aktiva	7.493.885,53	5.658.918,80
Summe Verbindlichkeiten	741.510,43	513.809,43
Summe Eigenkapital	4.004.028,59	3.219.336,77

Aufgrund der Investitionsausgaben zur Vorbereitung des neuen Berliner Büros vor der offiziellen Eröffnung im Februar 2016 hat sich die Bilanzsumme erhöht.

4.3 Finanzlage

Finanzierungsstruktur

Im Geschäftsjahr 2015 blieb die Kapitalausstattung der Gesellschaft unverändert. Zusätzliche Finanzmittel stehen, soweit erforderlich, bei der Facebook Gruppe zur Verfügung.

Eventualverbindlichkeiten

Im Berichtsjahr bestehen keine Eventualverbindlichkeiten.

Derivative Finanzinstrumente

Im Berichtsjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente abgeschlossen.

5. Nicht finanzielle wesentliche Leistungskennzahl

Bei der nicht-finanziellen wesentlichen Leistungskennzahl für **Facebook Germany GmbH** handelt es sich um die Einstellung und Bindung exzellenter Mitarbeiter. Zum Bilanzstichtag gab es keine anderen nicht-finanziellen wesentlichen Leistungskennzahlen. Die Leistung der Gesellschaft wird anhand ihrer Finanzergebnisse bewertet.

C. Nachtragsbericht

Für die **Facebook Germany GmbH** bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

D. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

1. Zukünftige Entwicklung

Geschäftsausblick und Investitionen

Der Geschäftsausblick für **Facebook Germany GmbH** geht in Richtung anhaltendes Wachstum. Die Geschäftsführung erwartet mit weiter wachsender Geschäftstätigkeit im kommenden Geschäftsjahr höhere Umsatzerlöse und betriebliche Aufwendungen.

Wir rechnen mit einem moderaten Anstieg der Umsatzerlöse und einer entsprechenden Erhöhung des Personalbestands. Außerdem erwarten wir eine mäßige Zunahme der Betriebskosten, die zu steigenden Umsätzen führt.

Die Erhöhung der Sachanlagen wird auf das Wachstum der Gesellschaft abgestimmt, und Investitionsausgaben werden - soweit erforderlich - vorgenommen.

2. Risikobericht

Die Gesellschaft erbringt für die Facebook Gruppe vertraglich festgelegte Dienstleistungen in den Bereichen Marketing, Vertriebsunterstützung und F & E; die wesentlichen Risiken und Unsicherheiten, denen die Gesellschaft unterliegt, sind daher auf die mit der Facebook-Gruppe abgeschlossenen Vereinbarungen begrenzt. Diese Vereinbarungen könnten beeinträchtigt werden durch:

- das Versäumnis, bestehende Nutzer zu halten bzw. neue Nutzer zu gewinnen, oder wenn Nutzer unsere Produkte weniger in Anspruch nehmen.
- Unser Geschäft ist sehr wettbewerbsintensiv. Der Wettbewerb ist eine anhaltende Herausforderung für den Erfolg unseres Geschäfts.

.

Der Verlust eines oder mehrerer unserer Mitarbeiter in Schlüsselpositionen, oder das Versäumnis, zukünftig andere hochqualifizierte Mitarbeiter einzustellen bzw. zu binden, wirkt sich möglicherweise negativ auf unser Geschäft aus.

3. Chancenbericht

Die Chancen für **Facebook Germany GmbH** bestehen in anhaltendem Wachstum des Kundenstamms und der Versorgungsrate des sozialen Netzwerks von Facebook. Die Gesellschaft ist so strukturiert und aufgestellt, dass sie etwaige Chancen im nächsten Geschäftsjahr nutzen kann.

Hamburg, den 10. Oktober 2016

*David William Kling, Geschäftsführer
Shane Crehan, Geschäftsführer
Jaspal Singh Athwal, Geschäftsführer*

Gesellschafterbeschluss der **Facebook Germany GmbH**

Die **Facebook Germany GmbH** mit Sitz in Hamburg ist eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRB 111963 („Gesellschaft“). Die Unterzeichnende ist alleinige Gesellschafterin der Gesellschaft („Gesellschafter“).

Der Gesellschafter fasst hiermit unter Verzicht auf alle Vorschriften über Fristen sowie Formen der Ladung und der Durchführung einer Gesellschafterversammlung sowie der Beschlussfassung auf einer solchen die nachfolgenden Beschlüsse:

1. Der Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2015 angefügt als Anlage 1 wird festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2015 in Höhe von EUR 784.691,82 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Den Geschäftsführern der Gesellschaft **David William Kling, Shane Crehan und Jaspal Singh Athwal** wird für den Zeitraum vom 01. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015 Entlastung erteilt.

4. Zum Abschlussprüfer der Gesellschaft für das am 31. Dezember 2016 endende Geschäftsjahr wird Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bestellt.

Es werden keine weiteren Beschlüsse zur Abstimmung gestellt oder gefasst.

Bei der englischen Fassung handelt es sich um eine reine Übersetzung. In Zweifelsfällen und bei Streitigkeiten über den Inhalt des Dokuments ist ausschließlich die deutsche Fassung maßgeblich.

Shareholders' Resolution of **Facebook Germany GmbH**

Facebook Germany GmbH with its seat in Hamburg is registered with the commercial register of the local court of Hamburg under folio HRB 111963 ("Company"). The undersigned is the sole shareholder of the Company ("Shareholder").

The Shareholder hereby adopts the following resolutions waiving all provisions as to time limits, form and notice periods regarding the convening and the holding of a shareholders' meeting and the adoption of resolutions at such shareholders' meeting:

1. The annual financial statement of the Company for the financial year ending December 31, 2015, attached hereto as Annex 1 shall be adopted.

2. The net profits for the financial year 2015 in the amount of EUR 784,691,82 shall be carried forward to new account.

3. The managing directors of the Company **David William Kling, Shane Crehan and Jaspal Singh Athwal** shall be granted discharge for the time period from January 01, 2015 through December 31, 2015.

4. Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft shall be appointed as auditor of the Company for the financial year ending December 31, 2016

No further resolutions are proposed or adopted.

The English version hereof is a convenience translation. In the event of doubt or a dispute with respect to the content hereof, the German version shall be decisive.

Heulo Park, California USA, 3 January 2017

David Kling, on behalf of, Facebook Global Holdings II, LLC

